

Zeitkarte im Abonnement

Kundennummer (falls vorhanden)	:		
Neubestellung	Änderung	Bestellung	Kündigung
gültig ab:	gültig ab:	Ersatzkarte	Termin:
Ich bestelle folgende Zeitkarter (Ihr Bestellschein muss 14 Tage vorher beim Kundencenter			Schüler-Monatskarte 2. Klasse (gilt max. 1 Jahr)
übertragbare Monatskarte	1. Klasse		(gb. 15 Jahre bitte Kopie der gültigen Berechtigungsnachweis oder Lichtbildausweis)
persönliche Monatskarte (bitte Lichtbild beilegen)	2. Klasse		
Gewünschte Verbindung:			•
von*:	nach*:	über:	
Persönliche Angaben: (Bitte Privatadresse angeben.)		Geburtsdatum [*] :	
Frau Herr Name [*] :_		Vorname [*] :	
Straße/Hausnummer:			
PLZ:_	Wohnort:		Staat:
Telefon*:_			
Angaben des gesetzlichen Vertrete (nur ausfüllen, wenn Antragsteller			
Name:		Vorname:	
Straße/Hausnummer:_			Geburtsdatum:
PLZ:	Wohnort:		Staat:
Hiermit ermächtige ich die Die Länd Tarif und sonstige, aus dem Vertra Monats einzuziehen. Zugleich weise einzulösen. Ich kann innerhalb von verlangen. Es gelten dabei die mit	gsverhältnis entstehende Beträge e ich mein Kreditinstitut an, die vor acht Wochen, beginnend mit dem	von meinem Konto mittels Lasts n der Die Länderbahn GmbH DLI n Belastungsdatum, die Erstattun	chrift zum 1. eines jeden B gezogenen Lastschriften
1.1.1		1	1
IBAN*			
BIC		Geldinstitut:	
Angaben des Kontoinhabers (nur ausfü	llen, wenn der Antragsteller abweichend vom Kontoinhab	er ist):	
Name:		Vorname:	
Straße/Hausnummer:			Geburtsdatum:
PLZ:	Wohnort:		
Ihre Unterschrift: Die Regelungen zum Abonnement : Information zum Datenschutz zu A	sowie die Tarif- und Beförderungsl	bestimmungen der Die Länderba Kenntnis genommen und anerka ren Tarif-	hn GmbH DLB und die
	finden Sie unter <u>laende</u> tarifveröffentlichungen	erbahn.com/ la	enderbahn.com/datenschutz
Ort, Datum* Ur	nterschrift Antragsteller* U	Interschrift Kontoinhaber*	



Vertragsbedingungen

Das Abonnement

Für den Erwerb und die Nutzung von Zeitkarten im Abonnement gelten die Tarif- und Beförderungsbedingungen der Die Länderbahn GmbH DLB in der jeweils gültigen Version.

Zeitkarten im Abonnement werden angeboten als

- Monatskarte im Abo (persönlich und übertragbar) und
- Schüler-Monatskarte im Abo (persönlich)

Geltungsumfang

Zeitkarten im Abo berechtigen den Inhaber innerhalb der Geltungsdauer zur Beförderung auf der in der Fahrkarte angegebenen Strecke und Produktklasse. Zeitkarten im Abonnement werden mit flexiblen Geltungsbeginn ausgestellt.

Erwerb

Zeitkarten im Abonnement werden ausschließlich über das Kundencenter der DLB bearbeitet und ausgestellt.

Kontakt:

Die Länderbahn Kundencenter Bahnhofstraße 100 94469 Deggendorf info@laenderbahn.com

Der Antrag zum Abschluss eines Abonnements kann auf den Internetseiten der DLB heruntergeladen werden oder ist in Papierform im Kundencenter der DLB sowie in den Agenturen der DLB erhältlich. Nach Eingang des Abo-Antrages beim Kundencenter (E-Mail, Post oder persönlich) wird nach positiver Bonitätsprüfung die entsprechende Zeitkarte im Abo vom Kundencenter ausgestellt.

Bei Reisenden ab 15 Jahren sind Schüler-Monatskarten im Abo nur gültig in Verbindung mit einem gültigen Schüler- oder Studierendenausweis, oder einem anderen Nachweis, der den Besuch einer Bildungseinrichtung belegt. Dieser muss bei Antragstellung mindestens noch ein halbes Jahr gültig sein. Die Schüler-Monatskarte im Abo ist jährlich neu zu beantragen.

Der Abo-Antrag muss spätestens 14 Tage vor dem gewünschten Geltungsbeginn der Zeitkarte beim Kundencenter der DLB eingegangen sein. "Abo Sofort" wird durch die DLB nicht angeboten.

Zeitkarten im Abonnement werden durch die DLB ausschließlich als Papierticket ausgestellt. Für persönliche Monatskarten im Abo erhalten Sie eine Stammkarte sowie vierteljährlich jeweils drei gültige Wertmarken, welche jeweils 1 Monat gültig sind. Für übertragbare Monatskarten im Abo wird keine Stammkarte ausgestellt.

Zahlung/Abbuchung

Das Entgelt für die Zeitkarte kann nur als Monatsbetrag für jeden Monat im Wege des SEPA-Lastschriftverfahren gezahlt werden. Die Zahlungsabwicklung erfolgt ausschließlich über das zentrale Kundenkonto des Bestellers der Zeitkarte. Alternativ kann für die Bezahlung einer Zeitkarte per SEPA-Lastschrifteinzug mit entsprechendem Einverständnis einer anderen Person oder Einrichtung auch deren aktuelle Bankverbindung benannt werden. Der SEPA-Lastschrifteinzug erfolgt in diesem Fall von der benannten Bankverbindung und nicht von einer im zentralen Kundenkonto hinterlegten Bankverbindung des Bestellers.

Der monatliche Betrag ist jeweils am ersten des Monats fällig. Der die Ermächtigung Erteilende hat für die entsprechende Deckung des Kontos zu sorgen. Die erteilte Einzugsermächtigung schließt eine Erhöhung der

Einzüge bei Tarifänderungen sowie eine Nachbelastung in Verbindung mit einer vorzeitigen Kündigung mit ein, weiterhin auch aus dem Vertragsverhältnis entstehende Beträge (z.B. für Mahnungen). Ist eine Lastschrift aus Gründen nicht ausführbar, die der Kunde zu vertreten hat, sind dadurch entstehende und verauslagte Bankgebühren zu entrichten. Zudem kann das Abonnement durch die Die Länderbahn GmbH DLB fristlos gekündigt werden.

Vertragslaufzeit

Der Vertrag über eine Zeitkarte im Abo läuft auf unbestimmte Zeit. Die Fahrkarte wird mit einer Geltungsdauer von jeweils einem Jahr ausgestellt. Rechtzeitig vor Ablauf der alten Zeitkarte im Abo wird die neue Fahrkarte mit Gültigkeit für ein weiteres Jahr ausgestellt.

Schüler-Monatskarten im Abo werden nur für die Dauer eines Jahres ausgestellt.

Im Falle von Änderungen der Zeitkarten-Bedingungen wird die DLB diese dem Zeitkarten-Inhaber rechtzeitig mitteilen. Ist der Zeitkarten-Inhaber mit den Änderungen nicht einverstanden, so kann er das Vertragsverhältnis innerhalb von 4 Wochen nach Zugang der Mitteilung gegenüber dem Kundencenter kündigen. Macht der Zeitkarten-Inhaber von seinem Kündigungsrecht keinen Gebrauch, so werden die geänderten Bedingungen ab dem mitgeteilten Änderungszeitpunkt wirksam. Hierauf wird das Verkehrsunternehmen in seiner Mitteilung den Zeitkarten-Inhaber jeweils hinweisen.

Mitnahmemöglichkeiten

An Samstagen (bis 3:00 Uhr sonntags) können eine weitere Person sowie bis zu 3 eigene Kinder oder Enkelkinder (Kinder von 6-14 Jahre) mitgenommen werden. Die kostenfreie Mitnahme ist in der Wagenklasse zugelassen, in der die zugehörige Zeitkarte gültig ist. Die Mitnahmeregelung gilt nicht bei Schüler-Monatskarten.

Übertragbarkeit

Bei einer übertragbaren Monatskarte im Abo können Sie Ihre Fahrkarte auch an ein anderes Familienmitglied, Nachbarn oder Freunde verleihen. Eine gewerbsmäßige Überlassung ist unzulässig.

Übergang zur 1. Klasse

Sie können Ihre Zeitkarte auch für die 1. Klasse erwerben und dies wahlweise auch nur für Teilstrecken. Für den Anteil der 1. Klasse bezahlen Sie einen entsprechenden Unterschiedsbetrag zwischen 1. und 2. Klasse.

Monatskarte für Schüler

Schüler, Studierende oder Auszubildende können bei Vorlegen eines Berechtigungsnachweises (z.B. Schüler-, Studentenausweis, Ausbildungsvertrag) eine Schüler-Monatskarte erwerben. Ein für den Zeitraum des beantragten Abonnements gültiger Berechtigungsnachweis muss dem Bestellschein als Kopie beigefügt werden. Bei einer Schüler-Monatskarte gilt keine Mitnahmemöglichkeit.

Änderungen

Änderungen im Abonnementvertrag sind rechtzeitig beim Kundencenter der DLB schriftlich bekanntzugeben.

- Änderung der Bankverbindung und gleichzeitige Erteilung einer neuen Einzugsermächtigung mit Unterschrift des Kontoinhabers
- Änderung des Geltungsbereiches
- Änderung des Namens oder der Wohnanschrift

Umtausch und Erstattung

Umtausch und Erstattung sind jeweils vor dem ersten Geltungstag ohne Bearbeitungsentgelt möglich.

Der Umtausch einer Zeitkarte im Abo ist ab dem ersten Geltungstag des jeweiligen Geltungsjahres der Fahrkarte in eine entsprechende Zeitkarte unter Änderung der Produkt- oder Wagenklasse, des Geltungsbereichs oder der Übertragbarkeit zum selben Kalendertag eines späteren Monats wie der erste Geltungstag möglich, wenn der Antrag auf Änderung spätestens 14 Tage vor dem neuen Geltungsbeginn beim Kundencenter der DLB eingegangen ist. Differenzbeträge werden nacherhoben bzw.

Wird die bisherige Zeitfahrkarte nicht bis spätestens 5 Tage nach dem Umtauschtermin zurückgegeben, hat der Reisende bis zum Zeitpunkt ihrer tatsächlichen Rückgabe weiterhin die vollen monatlichen Raten zu bezahlen. Für den Umtausch wird ein Bearbeitungsentgelt in Höhe von 19,00 € erhoben.

Im Falle einer mit Reiseunfähigkeit verbundenen Krankheit ist eine Erstattung unter Abzug eines Bearbeitungsentgelts in Höhe von 19,00 € nur bei einer persönlichen Monatskarte im Abo möglich. Die Reiseunfähigkeit und deren Dauer sind durch eine Bescheinigung eines Arztes, eines Krankenhauses oder einer Krankenkasse gegenüber dem Kundencenter der DLB nachzuweisen. Es werden für die Erstattung nur Zeiträume von mehr als 21 aufeinanderfolgenden Reiseunfähigkeitstagen berücksichtigt. Der Antrag auf Erstattung muss unverzüglich, spätestens innerhalb einer Woche nach Ablauf der Gültigkeit der Zeitkarte im Kundencenter der DLB gestellt werden. Erstattet wird für volle Kalendermonate der in dem betreffenden Monat geltende Monatseinzug, für Monatsteile pro Tag 1/30 des in dem betreffenden Monat entrichteten Fahrgelds.

Kündigung

Das Zeitkartenabonnement kann jederzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden. Kündigungen bedürfen für ihre Wirksamkeit der Textform.

Bei Kündigung vor Ablauf der jeweils einjährigen Geltungsdauer der ausgegebenen Zeitkarte wird die Kündigung nur mit Rückgabe der Zeitkarte bis spätestens 5 Tage nach dem Kündigungstermin beim DLB-Kundencenter wirksam. Wird die Zeitkarte nicht bis spätestens 5 Tage nach dem Kündigungstermin zurückgegeben, hat der Reisende bis zum Zeitpunkt der tatsächlichen Rückgabe weiterhin die monatlichen Abo-Raten

zu bezahlen. Bei Kündigung zum Ablauf der Geltungsdauer der ausgegebenen Zeitkarte entfällt die Rückgabepflicht.

Erfolgt bei einer Zeitkarte im Abo eine Kündigung vor Ablauf der ersten drei Monate des Vertrages, so wird für die tatsächliche Vertragslaufzeit die Differenz des anteiligen Preises der entsprechenden Zeitkarte im Abo zum Preis der regulären Zeitkarte nacherhoben.

Verlust

Bei Verlust der Stammkarte einer Zeitkarte im Abo wird für die Ausstellung einer Ersatzkarte ein Entgelt von 30 Euro erhoben. Verlorene Wertmarken werden nicht ersetzt.

Zahlungsverzug (Fristlose Kündigung)

Das Vertragsverhältnis kann durch die DLB fristlos gekündigt werden, wenn der Besteller einer Zeitkarte für zwei aufeinander folgende Termine mit der Zahlung des Monatsbetrages in Verzug ist oder in einem Zeitraum, der sich über mehr als zwei Termine erstreckt, mit der Zahlung des Monatsbetrages in Höhe eines Betrages in Verzug ist, der mindestens dem Entgelt für zwei Monate entspricht. In diesem Fall wird für den abgelaufenen Geltungszeitraum der Monatskartenpreis nachberechnet. Wird die Zeitkarte nicht bis spätestens 5 Tage nach dem Kündigungstermin beim DLB-Kundencenter zurückgegeben, wird dem Besteller bis zum Zeitpunkt der tatsächlichen Rückgabe der Monatskartenpreis in Rechnung gestellt.

Haben Sie Fragen beim Ausfüllen des Bestellscheines?

Rufen Sie uns unter 089 54 888 97-25 an. Wir helfen Ihnen gern weiter.